



Budapestre vonatkozó újságcikkek

Szerző:

Cím: Professor Ludwig Löczy

Forrás:

Pesler Lloyd

Rn.

(Helv)

1920 V 15

(Idő)

(Köt. v. füz.) (Ol)

Osztályozás

Tárgy

92

Hely

Löczy Lajos

Idő

1920

Személy

Közp. nyomt. XX. cs. 23. sz.

Professor Ludwig Löczy †. Die ungarische Wissenschaft hat einen schweren Verlust erlitten: Ludwig Löczy, Direktor des Geologischen Instituts, Mitglied der Akademie der Wissenschaften, der Gelehrte von europäischem Ruf, ein hervorragender Geolog und Geograph, ist zu Eszopál am Balaton im Alter von 71 Jahren gestorben. Er hatte sich länger als vier Jahrzehnte mit geologischen und geographischen Forschungen beschäftigt. Seine wissenschaftliche Tätigkeit war in der ganzen zivilisierten Welt bekannt und hochgeschätzt. Ludwig Löczy war im Jahre 1849 zu Budapest geboren, absolvierte seine Studien in Buda, Leipzig und Zürich. Nach seiner Heimkehr aus dem Auslande wurde er Hilfskustos am Nationalmuseum. Im Jahre 1877 schloß er sich der ostasiatischen Expedition des Grafen Béla Széchenyi an, nach deren Beendigung er ein höchwertiges Werk über die wissenschaftlichen Ergebnisse dieser Expedition schrieb. Nach dem Ableben Hunfalvy's wurde er zum ordentlichen Professor der Geographie an der Budapest'scher Universität ernannt. In den letzten Jahren entwickelte er eine weitausgreifende Tätigkeit zur Erforschung des Balatonsees. Die Tätigkeit der Friedensdelegation unterstützte er durch die Lieferung wertvollen Materials. Das Leichenbegängnis wird morgen, 15. Mai, in Eszopál stattfinden; die Akademie und das Geologische Institut werden bei der Beerdigung vertreten sein; die Abgesandten dieser beiden Institute reisen mit dem Automobil der Gebietschulzög, deren Präsident der verbliebene Gelehrte war, nach Eszopál.

Budapest töváros házinyomdája 1919.